

Pro Jahr 174 Millionen Euro Kaufkraft in der Gemeinde Berg

Bürgermeister Helmut Himmler informierte bei der letzten Sitzung des Gemeinderates über verschiedene Finanzdaten in der Gemeinde bzw. dem Landkreis Neumarkt und zeigte einige Vergleiche zu anderen Regionen auf.

In den 1960er Jahren sei der Landkreis Neumarkt mit seinen damals durchweg kleinen und finanzschwachen Kommunen eine der steuerschwächsten Regionen in der Bundesrepublik gewesen. Durch einen fulminanten Strukturwandel vom landwirtschaftlich geprägten Kreis hin insbesondere zum produzierenden Gewerbe und einer starken Bauwirtschaft habe sich der Landkreis mit einer tüchtigen Arbeitnehmerschaft und erfolgreichen Unternehmern prächtig entwickelt. Diese positive Entwicklung sei auch keineswegs abgeschlossen, sondern könne positiv weiterentwickelt werden.

So werde im Haushaltsjahr 2016 bei einem 20-Millionen-Haushalt die Beteiligung der Gemeinde Berg am örtlichen Einkommensteueraufkommen auf die Rekordsumme von 4.416.573 Euro steigen. Dies sei auch die wichtigste Einkommensquelle der Kommune.

Der Landkreis Neumarkt habe nach Aussagen Himmlers aktuell eine Steuerkraft von 843 Euro je Einwohner und liege damit trotz respektabler Steigerung noch deutlich unter dem Landesdurchschnitt Bayern in Höhe von 943 Euro je Einwohner und Jahr. Auch bei der sog. Umlagekraft liege Neumarkt mit 957 Euro je Einwohner unter dem Bayerndurchschnitt von 1.066 Euro je Einwohner.

Darüber hinaus zeigte der Bürgermeister anhand einer Übersicht den Berger Gemeinderätinnen und –räten die neuesten Kaufkraftzahlen der GfK (Stand 2016) nach Bundesländern und Landkreisen im Vergleich zur Gemeinde Berg auf.

Die Gemeinde Berg weise aktuell pro Einwohner und Jahr eine Kaufkraft von 22.806 Euro auf und liege damit über dem Landkreisdurchschnitt. Insgesamt sei demzufolge bei 7.625 Einwohnern die enorme Kaufkraft in Höhe von 174 Millionen Euro in der Gemeinde Berg vorhanden.

Im Vergleich dazu betrage die Kaufkraft im Landkreis Neumarkt 22.032 Euro pro Person und Jahr. Der Landesdurchschnitt von Bayern liege mit 23.843 Euro pro Person und Jahr und bei den Bundesländern nach Hamburg mit 24.024 Euro pro Person und Jahr an zweiter Stelle. Die Kaufkraft in Deutschland beträgt im Durchschnitt 21.879 Euro pro Person und Jahr.

Die Kaufkraft – ein wichtiger Indikator der Leistungsfähigkeit einer Region – liege sowohl in Berg als auch im Landkreis besser als der Bundesdurchschnitt und im Bayernvergleich nähere man sich dem hohen durchschnittlichen Kaufkraftniveau an.

